

Jahresarbeitsplan 2018/2019 GGemS Im Alsterland, 24.05.2018						
Arbeit Ziel	Maßnahmen	Unterstützung	Verantwortlich	Zeitraumen	Erfolg	Ergebnis ☹ ☹
Unterrichtsentwicklung	gegens. Hospitationen aussetzen stattdessen Doppelbesetzungen für gegenseitiges Feedback nutzen		Herr Thormählen Frau Stolten	24.05.2018 16.08.2018	Teamkonzept Gutes Eva-Ergebnis	☺ ☹
	FK-Ltg. mehr Verantwortung übertragen Auf GS übertragen! (Termin?)	Flexibilisierung 1 SE-Tag	SL+FK-Ltg.	04.09.2017 LK 24.05.2018	Verbindlichkeit Läuft Wipo, Nawi, Englisch, Deutsch Sehr effektiv	☺
	U-Einblicke durch Herrn Thormählen, Einführung+ Erprobung 10-20' Ggf. kurze Rückmeldung	Mit Ankündigung Orientierung: • kognitive Aktivierung • Classroommanagement • konstruktive Unterstützung	Herr Thormählen	Ab 2018/2019	SL hat guten Überblick Kollegium bekommt hin und wieder Besuch, freut sich über RM, gute Stimmung	
Schulsozialarbeit	Ausgangslage + Erwartungen geklärt (LK) Abgleich Soll-IST Aufgaben- und Rollenklärung	Klare Struktur vom Schulträger mit Arbeitszei- ten nötig	Herr Thormählen Herr Gerull Frau Dutko Frau Pfeiderer Frau Riehl Herr Köppen +LK	24.05.2018 Herbst 2018	Befragungsergebnis liegt vor Konzept Schulabsentismus Feedback folgt in einer der folgenden LK	☹
Schulentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> Weiterentwicklung der Schulen/Schulstandorte in unserer Region gute Weichenstellungen und Entscheidungen des Schulträgers Bestmögliches Bildungsangebot für die Kinder im Zuständigkeitsbereich des Schulträgers 	Herr Kühme	Herr Thormählen Herr Gerull Frau Stolten Frau Baumbach Herr Hafke ... + themenspezifische Hinzuziehungen von KuK	17.07.2017 24.05.2018		☺
	<ul style="list-style-type: none"> Klarheit über Veränderungsprozesse in den kommenden Jahren JAP¹ 		Herr Thormählen Herr Gerull Frau Stolten Frau Baumbach Herr Hafke Frau Schröder		49 (15+34)	
Elternarbeit 3+4	Vorstellung Befragungsergebnisse Vorstellung Konsequenzen			September		
Hospitationen der GS in GemS			Herr Thormählen Frau Baumbach Herr Hafke	Juni 2018		
Weitere Ideen	Schulsamstag am Infotag			(22.09.2018)		
SE+Evaluation	Stärken-Schwächen Überprüfung, Fortsetzung Befragung Schulfeedback prüfen	Teilnahme am Zertifikatskurs	Herr Hafke Frau Schröder		???	
Medienkompetenz Lernen mit digitalen Medien	Aufrüstung WLAN flexibles Kommunikationssystem was die Fachbereiche am PC erarbeiten wollen und welche Programme man dafür braucht Bewerbung Projekt digit. Medien im FU	Projektplan extra gem. Antrag	Herr Thormählen Herr Hafke Frau Schröder Herr Haack Frau Kemle Herr Kuhn	Juni FK Befragung 21.09.2018 Kongress	<ul style="list-style-type: none"> Erneuerung der PCs Ab Sommer IServ Beamer in allen Klassenräumen 31.000 € für Computer Fortbildung nötig 60.000,-€ vom Schulträger Reese-IT-Schulungen 	☺☺
SE-Tage 2018/2019						
1. Tag	Lernen mit digit. Medien		Nov. Dez. Jan.			
2. Tag	flexibel					
Verbindliche Verabredungen und Beschlüsse						

¹ Dieser Jahresarbeitsplan ist die Konkretisierung unseres Schulprogramms. Wie kommt ein Thema rein? Wer entscheidet, was reinkommt? Wie partizipativ nutzen? Antworten: Anträge LK, wesentliche Ergebnisse/Befunde/Impulse/"Befehle" aus Evaluationen, Konferenzen, SE-Tagen, Schulaufsicht, ..., über die SL, ggf. Steuergruppe dort verankert/beschrieben/(vor-)geplant/gedacht, dann dem Kollegium/der LK/SK vorgelegt werden, nach Zustimmung ist es das dann. Worum es geht: Verlässlichkeit/Verbindlichkeit, Schutz vor Überlastung, Gesundheitsförderung.

Lernen mit digitalen Medien	Teilnahme am Projekt		Herr Thormählen Herr Hafke Frau Schröder Herr Haack Frau Kemle Herr Kuhn	05.03.2018	Beschluss: alle Kollegen tragen und machen mit	
Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage	Verbesserungsvorschlag: <ul style="list-style-type: none"> • Mehr Transparenz in der Vorbereitung • Zur Aufrechterhaltung des Status muss jährlich eine Veranstaltung zum Thema stattfinden • SEB soll miteinbezogen werden (Schulleitung) • Vorfälle wie verfassungswidriges Graffitizeichen an der Außenfassade mit Lerngruppe ansehen und besprechen 	Innenminister Studt bietet weitere Unterstützung an, die die Schulleitung nutzen möchte	Fr. Henk, Fr. Schwarz, Fr. Querling, Fr. Schanze, Fr. Helms, Hr. Hafke, Fr. König-Loida, Fr. Köpke. Fr. Bieritz, Fr. Hübner		Schulleitung dankt allen für die Mitarbeit; allgemein positives Feedback	😊
Schulhofgestaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Bemalung des Spielhäuschen • Erneuerung der Pflasterbemalung (Preisabhängig) • Erfragung zum Thema Sitzgelegenheiten für Groß und Klein • Erfragung zum Thema „Boulder-Wand“ • Beschnitt des Weidentipis 	Projektgruppe von der Elly-Heuss-Knapp-Schule Nobig (Garten und Landschaftsbau) Lebenshilfe Preetz Jorkisch (Holz) Unfallkasse NORD Förderregion Alsterland Schulverein und Schulverband	AG Ulla Sabrina	20.03.2017 02.04.2017 04.04.2017	Ideen, Umsetzungsmöglichkeiten und Kostenvorschläge Bauausschuss	
Dorffest in Nahe	Dieses Jahr sollte das Thema „10 Jahre Gemeinschaftsschule“ aufgegriffen werden. Weiterer Vorschlag: Boule-Turnier		Hanna, Renate, Uli Chr. Sabrina, Petra, Maïke, Eva, Sönke, Julia E., Ulla K.L., Martin H., Verena, Karin Harms mit Chor	24.06.2017 12:00 – 22:00h		
Sozialer Tag				13.07.2017		
Gespräche Schulverband			Herr Thormählen Herr Gerull	2 monatlich		
Aufgabenverteilung Schulorganisation	Kontrolle Klassenbücher Kontrolle Klassenarbeiten	Altersermäßigung	Herr Thormählen			
VERA	Korrektur untereinander absprechen, damit wir gleich vorgehen.		Sönke und Kathrin Lehrkräfte			
Vorhabenwoche	<ul style="list-style-type: none"> • 20 Stunden Unterricht • Jede Klassenlehrkraft schreibt einen eigenen Elternbrief. • Randstunden fallen in der Vorhabenwoche aus. • Bb schreibt einen „Vertretungsplan“ anhand der Rückmeldebögen 					
Kritik: 6 Wochen Unterrichtsausfall gesamt für Praktikum, Vorhabenwoche, WPU Fahrt und ggf. NoBig-Angebot	Vorschlag und Einigung: Einjähriges Pilotprojekt zur anschließenden Evaluation Eine Vorhabenwoche überdenken			Klärung in nächster LK		
beweglichen Ferientage 2017/18				02.10.2017 30.04.2018 08./09.05.2018		
Vertrauenslehrerin in Nahe			Fr. Querling (?)			

demnächst, Themen sind schon mal auf dem Tisch, aber noch weitere Klärungen nötig

Förderung Selbstständigkeit	Eigenlernzeiten im Stundenplan Konzeptionelle Überlegungen					
Ansprüche für Leistungen transparent und deutlich darstellen						
Aufsichten zuverlässig durchführen					negative Rückmeldungen von Eltern	
Schuldarstellung verbessern	(Schaukästen, Elternarbeit usw.)					
Schüler nach Klasse 9 an der Schule halten						
Siegel „Berufsorientierung“. Berufsorientierung	Für den Erwerb dieses Siegels müssen bestimmte Leistungen erbracht werden. Für dieses Schuljahr ist es zu spät. Die Planungen für das nächste Schuljahr werden auf der FK besprochen.					
Berufswahlsiegel S-H	- Konzept zur Berufs- und Studienorientierung an Schulen - Siegelschulen werden Teil eines Netzwerkes, in dem sie gemeinsam mit Unternehmen, Institutionen, Bildungsträgern und Eltern gute Berufs- und Studienorientierung (BSO) umsetzen - BSO wird zum wesentlichen Bestandteil des Gesamtkonzepts der Schule und entwickelt dieses stetig weiter - Auch interessant, weil ggf. Schule so „passendere“ Kandidaten für die Ausbildung übergeben kann - Zwischenbemerkung: Ähnliches Siegel „Starke Schule“, bereits einmal vorbereitet, wird von Stiftungen getragen. Berufswahlsiegel wird vom Ministerium getragen		PPP durch Herrn Gerull			
Geschafft, fertig						
Inklusion	Gespräch über die Inklusion in Klasse 6a Kooperation mit Förderzentrum Verbesserung der Situation		Th BI Hf Ts Ti/ Leh /Ra/ Lg Sf	02.05.2017 SL-Gruppe		
Ressourcenklarheit	<ul style="list-style-type: none"> • Personalplan • Stundenreduzierung?? • Schulorganisation neu überdacht werden (z.B. bestimmte Jahrgänge an einem Standort o.ä.) 		Herr Thormählen Herr Gerull Frau Stolten Frau Baumbach Herr Hafke öPR GB	17.07.2017		
Bearbeitung des Konzeptes der Flex-Klasse			Hr. Boras (Sport, Mathe), Fr. Stolten-Krüger (Englisch), Nawi (Vertreter wird auf Fako gesucht), Fr. Lange (Deutsch)			😊
Weltkunde, WiPO, Berufsorientierung	Einarbeit Fachanforderungen					😊